

ZT PRODUKTE

Mit zwei Scheiben zur ästhetischen Totalprothese

Ab jetzt können Anwender schnell und sicher monolithische Prothesen digital herstellen, die gleichwohl ästhetisch und hochwertig sind.

Digital Denture ist ein Herstellungsprozess zur schnellen digitalen Fertigung abnehmbarer Prothesen. Er verknüpft die digitale Fertigung im Labor mit den etablierten zahnärztlichen Behandlungsschritten. Eine exklusive Design-Software und aufeinander abgestimmte Materialien in Kombination mit speziellen Fertigungsstrategien bis hin zur modernen Fräsmaschinen-Plattform PrograMill versprechen vorhersehbare, konstante Ergebnisse. SR Vivodent CAD ist das Material für die digital herzustellenden Zahnsegmente sowie Zähne, Zahnreihen und Einzelzähne wer-

den aus dieser DCL-Scheibe gefertigt. Sie besticht durch ihre transluzente Einfärbung und natürliche Fluoreszenz. In Kombination mit der anatomischen Form und natürlichem Oberflächendesign wird eine hohe Ästhetik erzielt. Die Scheiben sind in vielen Farben verfügbar. IvoBase CAD ist das Prothesenbasismaterial. Die PMMA-

Scheibe steht für hohe Bruch-sicherheit und Tragedauer sowie für homogene Qualität ohne Porosität oder Lufteinschlüsse. In einem Schritt wird aus ihr die Prothesenbasis digital ausgefräst. Die Scheiben sind in vier Basisfarben verfügbar. Das Farbkonzept ist auf das Prothesenbasismaterial von Ivoclar Vivadent abgestimmt. Dadurch

werden die gängigsten Farbwünsche abgedeckt.

Neben der Basisvariante kann auch ein Upgrade auf die Premium-Variante „Digital Denture Professional“ erfolgen. Auf Wunsch können Anwender damit besonders hochwertige Prothesen – zum Beispiel mit Konfektionszähnen – herstellen. **ZT**

SR Vivodent® und IvoBase® sind eingetragene Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

ZT Adresse

Ivoclar Vivadent AG
Bendererstraße 2
9494 Schaan, Lichtenstein
Tel.: +423 2353535
Fax: +423 2353360
info@ivoclarvivadent.com
www.ivoclarvivadent.com

Fräsen der Prothesenbasis/
Vestibuläres Fräsen



Fräsen des
Zahnkranzes



Verkleben der Prothesenbasis
mit dem Zahnkranz



Feinfräsen



Polieren der digital
hergestellten Prothese



Infos zum Unternehmen



Erweitertes Implantatprothetik-Portfolio Königsblaue Einbettmasse

Amann Girschbach geht Kooperationen mit Implantatherstellern ein.

Dentaurum stellt nochmals verbesserte Einbettmasse vor.



ten aus dem Hause Straumann vorerst um Produkte der Implantatlinie BEGO Semados® ergänzt. Titanbasen für Abutments und mehrgliedrige Konstruktionen auf Implantaten gehören hier ebenso dazu wie Titanabutmentrohlinge. Analog der Auswahl an Multi Platform Solutions profitiert der Kunde von einer lückenlosen und vollständigen Einbindung in das Ceramill System bei uneingeschränkter Herstellergarantie. Eine individuelle Integration von Implantatbibliotheken bildet die Basis für die Verwendung von „Authorized Implant Components“. Bibliotheksdaten wie Implantatteile werden in diesem Fall direkt vom Original-Hersteller bezogen und können im Anschluss mit Ceramill CAD/CAM verarbeitet werden.

Das Ceramill Implantatprothetik-Portfolio wird kontinuierlich erweitert. Der ganzheitlichen Philosophie von Amann Girschbach entsprechend, erfolgt die Integration von Implantatkomponenten in das Ceramill CAD/CAM-System stets unter der Voraussetzung, höchste Prozesssicherheit, maximale Präzision und Effizienz sicherzustellen. **ZT**

Dentaurum erweitert mit der neuen Einbettmasse rema® blue seine Kompetenz für alle Materialien, die passgenaue und leicht zu verarbeitende Modellgussstrukturen ermöglichen. Sie zeichnet sich durch eine hohe Gasdurchlässigkeit aus. Mit nied-

tiert auch hier optimale Passungen.

Wie kaum ein anderer Dentalhersteller liefert Dentaurum ein vollständiges Programm mit hochwertigen Materialien zur Herstellung elastischer und passgenauer Modellgussgerüste. **ZT**

ANZEIGE

AUGEN AUF BEIM GOLDVERKAUF!
Exklusiv Gold

- Wenn auch Sie mehr erwarten -
Vertrauen ist gut! Dabei sein ist wertvoller!
(Seien Sie live beim Schmelzen Ihrer Altgoldposition dabei)

Seit über 30 Jahren der
Exklusiv-Partner
an Ihrer Seite!

Hanns-Hoerbiger-Str.11 • 29664 Walsrode • www.exklusivgold.de • Tel: 05161 - 98 58 0

In Kooperation mit den Firmen Medentika, Bego und MIS erweitert Amann Girschbach sein Angebot an Implantatprothetik-Komponenten für das Ceramill CAD/CAM-System. Für die Realisierung einer Vielzahl an Implantatversorgungen können Ceramill Kunden zukünftig auf insgesamt drei Produktlinien zurückgreifen. Die Sparte „Multi Platform Solutions“ umfasst nicht nur die bewährten Amann Girschbach Ti-Forms (1. Generation), sondern jetzt auch neu eine große Vielfalt an Prothetikkomponenten von Medentika. Das Sortiment ermöglicht die Umsetzung von innovativen Versorgungen mit allen gängigen Implantatsystemen und beinhaltet neben den Titanabut-

mentrohlingen „Ceramill Ti-Forms“ auch Titanbasen (2. Generation gerade und einteilig rotierend) und Klebekappen der Marke „MedentiBase“. Der Bereich „Original System Partner“ wird nach der Integration von Originalkomponen-

ANZEIGE

Gold Ankauf/Verkauf

Tagesaktueller Kurs für Ihr Altgold:
www.Scheideanstalt.de

Barren, Münzen, CombiBars, u.v.m.:
www.Edelmetall-Handel.de

Besuche bitte im Voraus anmelden!
Telefon 0 72 42-55 77

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
Gewerbering 29 b · 76287 Rheinstetten

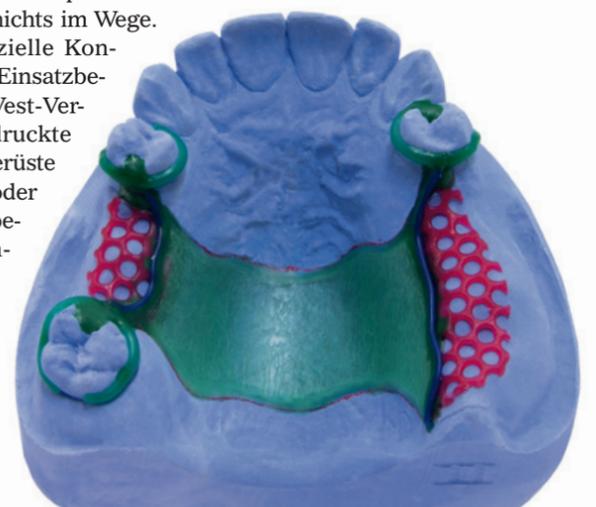
ZT Adresse

Amann Girschbach
Herrschaftswiesen 1
6842 Koblach, Österreich
Tel.: 07231 957-100
Tel. int.: +43 5523 62333-105
Fax: 07231 957-159
germany@amanngirschbach.com
www.amanngirschbach.com

ZT Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
Fax: 07231 803-295
info@dentaurum.com
www.dentaurum.com

rigen Vorwärmtemperaturen können damit sehr glatte Güsse erzielt werden. Die Vorteile dieser Eigenschaften liegen auf der Hand: eine Schonung der Vorwärmöfen sowie ein erleichtertes Ausbetten. Dabei ist die Einbettmasse selbstverständlich für alle Dublierverfahren ausgelegt. Auch einer Speedvorwärmung steht nichts im Wege. Neu ist die spezielle Konzeption für den Einsatzbereich des CAD/Vest-Verfahrens. Ob gedruckte oder gefräste Gerüste aus Kunststoff oder Wachs – eine spezielle Anmischflüssigkeit garan-



Stabiles Knetsilikon

Vorteilsangebot: Fifty-Fifty Knetsilikon im Set mit High-End Teufel BT Lautsprecher.

Fifty-Fifty ist ein 1:1-Knetsilikon mit einem deutlich verringerten Anteil an Füllstoffen. Der Anwender bemerkt die hohe Qualität des additionsvernetzten Silikons bereits beim sehr angenehmen Verkneten. Fifty-Fifty bildet detailgetreu ab und bietet mit einer Shore-Härte von 85 den idealen Kompromiss zwischen Elastizität beim Entformen und hoher Dimensionsstabilität. Der gesteigerte Anteil an Reinsilikon wird besonders beim Beschneiden von Fifty-Fifty an den superglatten Schnittflächen sichtbar. Doch auch der Geldbeutel profitiert vom geringeren Füllstoffanteil. Aufgrund des niedrigen spezifischen Gewichts von 1,56g/cm³ erhält man beim Kauf von Fifty-Fifty bis zu 25 Prozent mehr Volumen/kg als bei bisherigen Silikonknetsmassen. Aktuell gibt es 5,51 Fifty-Fifty im Set mit dem High-End-Bluetooth-Lautsprecher Rockster XS von Teufel zu einem attraktiven Preis. Mehr Infos auf www.klasse4.de



reich der Modellherstellung und der Gusstechnik. Den Schwerpunkt bilden hochwertige Dentalgipse, Einbettmassen und Silikone. Zahlreiche Entwicklungen und Produktverbesserungen, die zu besseren Arbeitsergebnissen, Zeit- und Kostenersparnis und auch mehr Freude bei der Arbeit führen, haben hat Klasse 4 aufgrund der Anregungen und in Zusammenarbeit mit seinen Kunden umgesetzt. Das Sortiment ist so abgestimmt und optimiert, dass mit

nur wenigen Materialien ein weites Spektrum an Anforderungen in Labor abgedeckt werden kann – und das auch einem hohen Qualitätsniveau. ZT

ZT Adresse

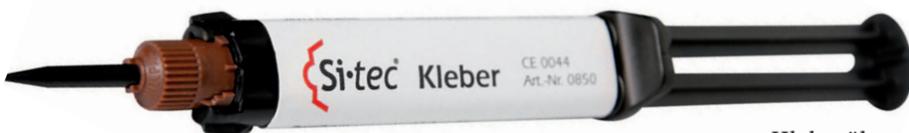
Klasse 4 Dental GmbH
Bismarckstraße 21
86159 Augsburg
Tel.: 0821 608914-0
Fax: 0821 608914-10
info@klasse4.de
www.klasse4.de

Über Klasse 4

Die Klasse 4 Dental GmbH mit Sitz in Augsburg, bietet bereits seit 1996 hochwertige Materialien für die Herstellung von handgefertigtem Zahnersatz. Das Unternehmen führt im Programm zahlreiche Produkte aus dem Be-

Zweikomponentenkleber

Der Si-tec Kleber sorgt für Verbindungssicherheit in der Zahntechnik.



Der Si-tec Kleber ist ein selbsthärtender Zweikomponentenkleber zur Verbindung von zahntechnischen Halte- und Friktionselementen sowie Teleskopkronen mit Modellgussbasen und Galvanokronen in Modellgussarbeiten. Durch die

Verwendung der mitgelieferten Mischkanülen entfällt ein zusätzliches manuelles Mischen. Dadurch werden Mischfehler und Fehldosierungen ausgeschlossen. Ein großer Anteil von anorganischen Füllstoffen verhindert das Schrumpfen bei

der Polymerisation und führt zu einer hohen Endhärte, sodass

Kleberüberschüsse durch Fräsen leicht zu entfernen sind. Die Verarbeitungszeit beträgt drei Minuten bei 22 Grad. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrige Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit. Während der Abbindezeit, ca. 4,5 bis 8 Minuten nach Klebebeginn, muss die Arbeit spannungsfrei auf dem Arbeitsmodell fixiert sein und darf nicht bewegt werden. Nach der Aushärtung können Kleberüberschüsse mit einem Fräser entfernt werden. Der Kleber ist bis 120°C formstabil. Durch Erhitzen auf über 200°C kann die Klebeverbindung wieder gelöst werden. ZT

ZT Adresse

Si-tec GmbH Dental-Spezialartikel
Leharweg 2
58313 Herdecke
Tel.: 02330 80694-0
Fax: 02330 80694-20
info@si-tec.de
www.si-tec.de



Print@Dreve

Wir drucken das.

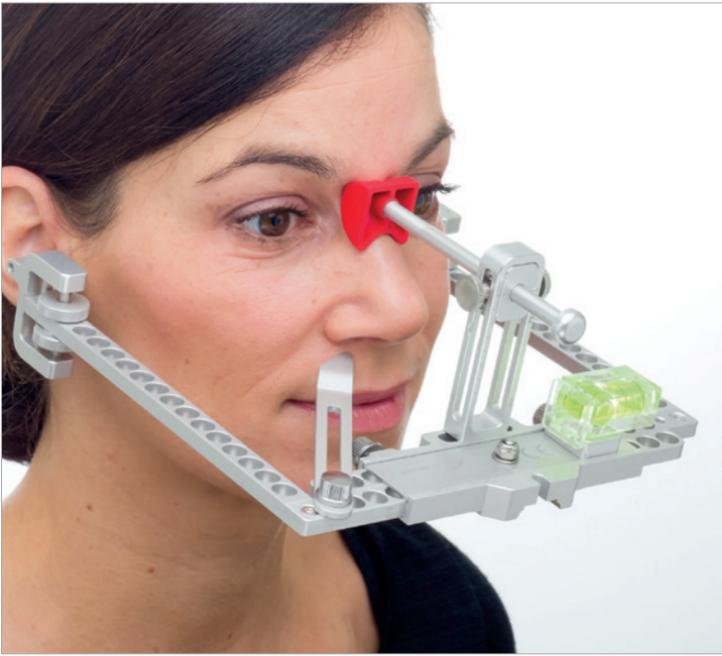


- Qualitativstes Druckverfahren
- Effizientester Bestellvorgang
- Komfortabelste Logistik

www.print.dreve.de

Individuelle Präzision und Ästhetik

Zusammen mit ZTM Walter Böthel und Dr. med. habil. Volker Ulrici entwickelte Baumann Dental einen neuen Gesichtsbogen.



Die Fixierung eines Standard-Gesichtsbogens über die Gehörgänge setzt voraus, dass diese transversal verlaufen und eine symmetrische Ausformung sowie Anordnung im Schädel aufweisen. Neuere Anatomiestudien zeigten teilweise erhebliche Abweichungen in der Symmetrie des Schädels auf. Der neue 3-D-Ästhetik-Gesichtsbogen der Baumann Dental GmbH besitzt unabhängig voneinander höhenverstellbare Ohrpelotten. Die transversale Ebene kann über die Bipupillarebene harmonisiert werden.

Die Abstützung des Bogens über die Glabella ist ebenso problematisch, da ein Standard-Gesichtsbogen von einem symmetrischen Mittelwertschädel ausgeht. Weicht der Patient von der Norm ab, kann das zur Verfälschung der zu registrierenden Bezugsebene oder der Mittsagittalen führen. Um diesen Umständen gerecht zu werden, verfügt der 3-D-Ästhetik-Gesichtsbogen über weitere Einstellmöglichkeiten. Neben der transversalen Verstellmöglichkeit der Glabellastütze kann diese auch in der Höhe justiert werden.

Die Höhenjustierung ermöglicht in Verbindung mit dem Abgreifen der klassischen Referenzpunkte am Gesichtsschädel ein präzises Festlegen der zu registrierenden Bezugsebene. Indikationsabhängig kann so die jeweils notwendige Bezugsebene präzise ermittelt und registriert werden. Der stufenlose Verstellbereich erlaubt diverse Anpassungen, abgedeckt wird der Bereich von der Camper'schen Ebene bis zur Frankfurter Horizontalen.

Die symmetrische Parallelverstellung dieses neuartigen Registriergerätes ermöglicht eine sichere und zeitsparende Bestimmung der Schädel-Achsen-Relation. Mit dem praktischen 3-D-Gelenksupport sind die Registrare mit einem Handgriff fixierbar. Ein Ebenenindikator und eine aufsteckbare Wasserwaage gehören ebenso zum Lieferumfang des Gerätes wie die autoklavierbaren Bissgabeln aus langlebigem Edelstahl. Der Bogen wird in einem praktischen und robusten Kunststoffkoffer ausgeliefert. **ZT**

ZT Adresse

Baumann-Dental GmbH
Frankenstraße 25
75210 Kelttern-Elmendingen
Tel.: 07236 93369-0
Fax: 07236 93369-99
info@baumann-dental.de
www.baumann-dental.de

Qualität auf Knopfdruck

Print@Dreve bietet ein umfangreiches Portfolio mit höchster Präzision.



Print@Dreve ist ein Dienstleistungsangebot für generativ gefertigte Dentalmodelle „made in Germany“. Absolut detailpräzise in der Fertigung und dabei maximal flexibel: Hochleistungs-Druckanlagen ermöglichen hohen Industriestandard in Bezug auf Präzision, Bauvolumen, Material und Prozessflexibilität. Alles aus einer Hand: Der gesamte Workflow, von der Datenprüfung über die Fertigung bis zu Reinigung und Endhärtung der Modelle, wird konsequent weiterentwickelt. In der firmeneigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung wird laufend an Innovationen gearbeitet, sodass Print@Dreve durchgehend die geforderte Detailpräzision der Dentalmodelle zu einem akzeptablen Stückmen-

genpreis anbieten kann. Der reibungslose Ablauf wird vom qualifizierten technischen Support der Dreve Dentamid GmbH garantiert. Das offene System bietet hohe Flexibilität bei der Auswahl des Intraoralscanners und der dazugehörigen Software. Durch die komplette Abwicklung des Prozesses im Werk Unna werden die Modelle innerhalb von 48 Stunden versandt. **ZT**

ZT Adresse

Dreve Dentamid GmbH
Max-Planck-Straße 31
59423 Unna
Tel.: 02303 8807-40
Fax: 02303 8807-55
dentamid@dreve.de
www.print.dreve.de

ANZEIGE

Zirkonzahn®

METALLTELESKOPE OHNE TAKTILEN SCANNER

NEUER SPEZIALISIERUNGSKURS FÜR FRIKTIVE TELESKOPPROTHESEN



Neue Diamantschleifer

Für die umfassende Präparation bietet BUSCH die COOL DIAMANT Schleifer an.

In der modernen Zahnarztpraxis werden Instrumente präferiert, mit denen man Patienten vorteilhaft behandeln kann. Die besondere Konstruktion der Diamantschleifer unterbricht den Schleifvorgang bis zu siebenmal pro Umdrehung. Dadurch wird die Zerspanung zusätz-



lich unterstützt und die Spanabfuhr außerdem erleichtert. Die Schleifer sind mit zahlreichen diagonal angeordneten rhombenförmigen Schleiffeldern ausgestattet.

Zur leichten Identifikation sind die Original COOL DIAMANT Schleifer feingoldbeschichtet, was sie zusätzlich gewebeverträglicher macht.

Die durchgängig übergangslose Diamantierung, also auch in den tiefer liegenden Kanälen, bewirkt ein brillantes und leichtes Schleifverhalten und optimiert die Lebensdauer. Die Kantenwirkung

an den Kühlkanälen begünstigt die Abtragsleistung positiv. Das COOL DIAMANT Schleifer Programm umfasst 124 anwendungsorientierte Varianten in grober, mittlerer und feiner Diamantkörnung. **ZT**

ZT Adresse

BUSCH & CO. GmbH & Co. KG
Unterkaltenbach 17-27
51766 Engelskirchen
Tel.: 02263 86-0
Fax: 02263 20741
service@busch-dentalshop.de
www.busch-dentalshop.de

Prothesenkunststoff neu definiert

Lucitone HIPA von Dentsply Sirona Prosthetics: coole Verarbeitung, hoch schlagfest wie ein Heißpolymerisat.

Auf der Internationalen Dental-Schau 2017 hat Dentsply Sirona Prosthetics mit der weltweiten Einführung des Prothesenkunststoffes Lucitone HIPA (High Impact Pour Acrylic) bei den Besuchern großes Interesse ausgelöst.

Es handelt sich bei Lucitone HIPA um das erste Kaltpolymerisat zur Anfertigung von Prothesenbasen, das sowohl in puncto Bruchzähigkeit als auch Brucharbeit die erforderliche ISO-Norm für eine erhöhte Schlagfestigkeit erfüllt. Das Ergebnis ist ein deutlich vermindertes Risiko für Brüche im Labor oder später beim Patienten.

Damit lautet die Alternative nicht mehr: Entweder für ein qualitativ hochwertiges zahn-technisches Werkstück aufwendig ein Heißpolymerisat



verarbeiten oder schnell und komfortabel unter Verwendung eines Kaltpolymerisats zu einem weniger schlagfesten Produkt gelangen und häufiger eine Neuanfertigung in Kauf nehmen. Stattdessen heißt es:

Lucitone HIPA einsetzen, Schlagzahl erhöhen und dennoch Eigenschaften erzielen wie bei einem Heißpolymerisat. Die Prothesenbasis liegt direkt nach Auslieferung passgenau am Gaumen an – unabhängig

davon, ob es sich um eine Neuanfertigung, eine Reparatur oder eine Unterfütterung, um eine Voll- oder Teilprothese, um eine schleimhaut- oder implantatgetragene Arbeit handelt. Darüber hinaus weist

Lucitone HIPA eine exzellente Farbstabilität auf. Für hohe ästhetische Ansprüche lässt sich durch Zumischung intensiv pigmentierter Pulver aus dem Lucitone Intensive Color Kit eine große Vielzahl an Farbtönen erzielen.

Nicht zuletzt nimmt der neue Prothesenkunststoff Lucitone HIPA eine Menge Zeitdruck aus dem Laboralltag. Die gewünschten Qualitätsprodukte lassen sich in entspannter Atmosphäre fertigen. **ZT**

ZT Adresse

Dentsply Sirona Prosthetics
Rodenbacher Chaussee 4
63457 Hanau-Wolfgang
Tel.: 06181 59-50
Fax: 06181 59-5858
Info.Degudent-de@dentsplysirona.com
www.degudent.de

Vielseitig und zeitsparend

Mit Octa-Rock® Royal bietet Kulzer Zahntechnikern einen neuen Superhartgips Typ 4.

Als Partner der Zahntechniker weiß Kulzer: Neben den großen Trendthemen sind es oft die kleinen Dinge, die im Laboralltag den Unterschied machen. Im klassischen Dentalguss unterstützt Kulzer Labore seit der IDS mit dem neuen, vielseitigen Superhartgips Octa-Rock Royal. Mit seiner innovativen Rohstoffzusammensetzung und langen Verarbeitungszeit besitzt dieser Superhartgips des Typs 4 viele Verarbeitungsvorteile gegenüber anderen Gipsen in diesem Segment. Zahntechniker sparen mit ihm somit Zeit bei der Herstellung vieler Modelle.

Effiziente Verarbeitung

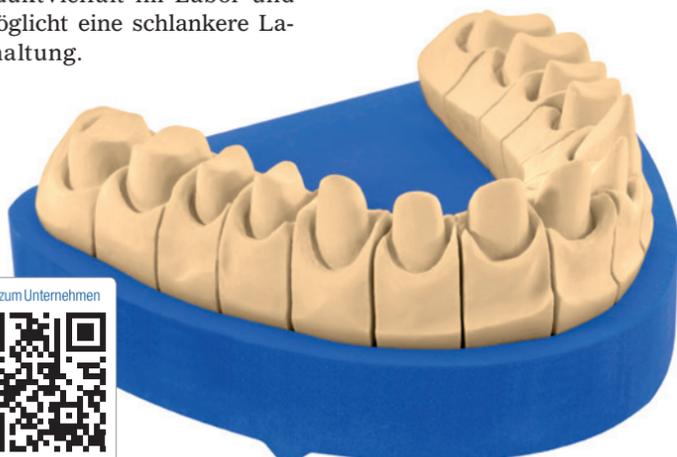
Durch seine Entformbarkeit bereits nach 30 Minuten können Anwender schneller mit der Weiterbearbeitung der Modelle beginnen. Der neue Gips expandiert nicht nach und garantiert so eine konstante Dimensionsstabilität auch nach längerer Lagerung. Ein weiterer Pluspunkt: Die cremige Konsistenz des Gipses erleichtert das Anmischen mit der Hand. Trotz optimaler Fließeigenschaften ist der Gips thixotrop und lässt sich direkt aufbauen. Wegen der langen Verarbeitungszeit von etwa acht Minuten, können Zahntechniker im Handumdrehen bis zu sechs Zahnkränze ausgießen. **ZT**

Große Anwendungsvielfalt

Octa-Rock Royal bietet sich nicht nur für Sägeschnitt- und Meistermodelle in der K&B- und Inlay-/Onlaytechnik, sondern auch für die Modellgusstechnik und präzise Gegenbissmodelle an. Diese Anwendungsbreite reduziert die Produktvielfalt im Labor und ermöglicht eine schlankere Lagerhaltung.

ZT Adresse

Heraeus Kulzer GmbH
Grüner Weg 11
63450 Hanau
Tel.: 0800 4372522
Fax: 0800 4372329
info.lab@kulzer-dental.com
www.kulzer.de



ANZEIGE

BESTELLSERVICE

Jahrbuch Digitale Dentale Technologien 2017

Interdisziplinär und nah am Markt

BESTELLUNG AUCH ONLINE MÖGLICH



www.oemus-shop.com



Lesen Sie im aktuellen Jahrbuch folgende Themen:

- Grundlagenartikel
- Fallbeispiele
- Marktübersichten
- Produktinformationen

49 €*

Fax an **0341 48474-290**

Senden Sie mir folgende Jahrbücher zum angegebenen Preis zu:

(Bitte Jahrbücher auswählen und Anzahl eintragen)

_____ Digitale Dentale Technologien 2017	49,- Euro*
_____ Laserzahnmedizin 2017	49,- Euro*
_____ Endodontie 2017	49,- Euro*
_____ Prävention & Mundhygiene 2017	49,- Euro*
_____ Implantologie 2017	69,- Euro*

*Preise verstehen sich zzgl. MwSt. und Versandkosten. Entsiegelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

Name/Vorname _____

Telefon / E-Mail _____

Unterschrift _____

Laborstempel _____

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: 0341 48474-201 · grasse@oemus-media.de

ZT 6/17

Mehr Drucker, mehr Materialien, mehr Speed

Shera präsentiert die nächste Generation 3-D-Druck mit Sheraprint.

Neben Sheraprint 30 und 40 mit doppeltem Bauraum gibt es künftig einen Sheraprint 90 für Großlabore oder industrielle Fertigung. Außerdem: den Drucker Sheraprint 20 mit reduziertem Komfort, aber in gewohnt hoher Präzision und Qualität bei der Druckleistung. Die Sheraprinter arbeiten mit HD-Auflösung von 1.920x1.080 Pixel entsprechend 34 Mikrometern. Bei Sheraprint 90 beträgt die Auflösung WQXGA mit 2.560x1.600 Pixel entsprechend 38 Mikrometern für hohe Präzision auf größerer Fläche. Die Druckleistung bei allen Sheraprint-Druckern beträgt mit der Force Feedback Technologie, abhängig von Material und Schichtstärke, bis zu 110 Millimeter pro Stunde.

Allen Druckern gemeinsam ist der Anspruch an ein hohes Maß an Prozesssicherheit im 3-D-Druck. Dazu zählt, dass alle Sheraprint-Drucker regelmäßig automatisch kalibriert werden, um die Genauigkeit und zuverlässig reproduzierbare Ergebnisse dauerhaft zu gewährleisten. Von außen haben die 3-D-Drucker ein Facelift bekommen. Von innen hat sich einiges grundlegend getan: Neu ist der vergrößerte Bauraum. Die Plattform ist mit 130 x 75 Millimetern um 20 Pro-



Von links: Die neue Generation: Sheraprint 20, 30 und 40.

zent größer als vorher und erlaubt zum Beispiel, zwei große Kiefer gleichzeitig vertikal zu drucken. Die Bedienung der Drucker ist bei den Versionen Sheraprint 30 und 40 nun über einen integrierten Touchscreen erleichtert. Neues gibt es bei Sheraprint 30 und 40 bei der Belichtung: Die dafür verwendete Energie ist drei Mal so hoch wie zuvor, sodass sich die Druckerzeit verkürzt und der Baujob schneller erledigt wird. Für noch bessere Ergebnisse und mehr Speed: Die Materialwannen sind beheizt, sodass sich die Viskosität des Druckkunststoffes optimiert und

schneller gedruckt werden kann. Gleichzeitig ist dies ein weiterer Beitrag zur Prozesssicherheit: Die Verarbeitungstemperatur bleibt stets gleich und führt zu verlässlichen Ergebnissen. Ein RFID-Chip an jeder Materialwanne sorgt zudem für mehr Prozesssicherheit beim 3-D-Druck. Sobald die Materialwanne im Drucker automatisch verriegelt ist, prüft der Chip, ob der anstehende Druckjob und das Material zueinanderpassen. Stimmen die Informationen nicht überein, warnt der Drucker den Anwender vor einem möglichen Fehler.

Sheraprint arbeitet mit dem Digital Light Processing Verfahren (DLP) und lichtempfindlichem Kunststoff. Das Herzstück der Sheraprint 30, 40 und 90 ist die patentierte Force Feedback Technologie (FFT). Die Software des Druckers berechnet bei jeder zu polymerisierenden Schicht, mit welcher Zugkraft die Bauplattform angesteuert werden muss. Das System meldet, sobald sich das Druckobjekt vom Wannenboden gelöst hat, und veranlasst dann umgehend die nächste Druckschicht, ohne dass unnötige „Wartezeit“ verschwendet wird. Auf diese Weise erzielt das System stets die schnellstmögliche Verarbeitung und einen sehr präzisen Druck.

Die Druckzeit richtet sich bei Sheraprint nach der Höhe der Druckobjekte, nicht nach der Anzahl auf der Bauplattform, weil die Belichtung in einer Fläche erfolgt. Im Sheraprinter ändert sich im Vergleich zu den Vorgängern die Wellenlänge für die Lichtpolymerisation. Sie beträgt nun 385 statt 405 Nanometer, von noch sichtbaren auf unsichtbare Lichtwellen, die mehr Transparenz bei den 3-D-Druckobjekten zulassen.

Große Materialvielfalt

Zu Sheraprint gehört ein breites Spektrum der Einsatzmöglichkeiten von lichtpolymerisierenden 3-D-Druckkunststoffen in der Zahntechnik. Gestartet mit sechs, präsentierte Shera zur IDS 2017 elf Materialien. Damit lassen sich ästhetische Modelle fertigen samt Gingivaanteil, KFO-Modelle, Übertragungsschlüssel für Brackets, temporäre Kronen und Brücken, Bohrschablonen, Aufbisssschienen, Gussgerüste und individuelle Abdrucklöffel. Für alle 3-D-Materialien von Shera sind die Druckparameter hinterlegt. Sie müssen nicht erst mühsam vom Anwender über try and error ermittelt werden. Insbesondere für den 3-D-Druck von Medizinprodukten ist es der definierte Prozess, der aus einer gedruckten Arbeit erst ein Medizinprodukt macht. **ZT**

ZT Adresse

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG

Espohlstraße 53
49448 Lemförde
Tel.: 05443 9933-0
Fax: 05443 9933-100
info@shera.de
www.shera.de

Rohling mit fließendem Farbverlauf

DD cubeX²® ML ist das Multitalent im cubic zirconia system®.

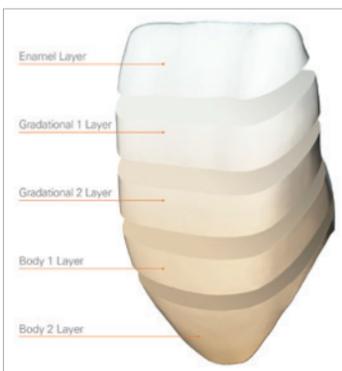


Abb. 1: 9 Schichten – Die 5 Hauptschichten sind in Bezug auf Chemie und Korngröße zueinander optimiert. Dies gewährleistet ein homogenes und stufenloses diffundieren in den 4 Zwischenschichten.

Basierend auf dem „DD cubeX²® – cubic zirconia system®“ bieten die Rohlinge eine fließende Farbabstufung von zervikal zu inzisal. Die Herstellung von ästhetischen Monolithen ist so effizient wie nie zuvor. Das lebendige Chroma und eine Transluzenzsteigerung im inzisalen Drittel erfüllen hohe Ansprüche an moderne CAD-Materialien:

- Individuelle Farbverläufe wie sonst nur bei der aufwendigen Liquid-Pinseltechnik
- Hohe Farbsicherheit durch industrielle Einfärbung im Vergleich zur Pinseltechnik
- Zuverlässiger Farb- und Transluzenzverlauf durch die Multi Additive Technology®
- Verzugsfest beim Sintern durch einzelsostatische Nachverdichtung jedes Rohlings

Farbe mit Konzept

Die Rohlinge gewährleisten Farben nach VITA und einen ineinander übergehenden, stufenlosen Farbverlauf. Das Chroma ist in der Schneide reduziert und deutlich aufgehellt. Der Produktionsprozess und die Qualitätssicherung in unserer gläsernen Fabrik sind gekennzeichnet durch ein hohes Maß an Automatisierung. Enge Toleranzen und eine sensible Messsensorik

sorgen für eine präzise Reproduzierbarkeit der Farbschichten. So haben Sie die Sicherheit, den beim CAD/CAM-Nesting gewünschten Farbverlauf zu treffen. Schneide- und untere Dentinschichten sind so ausgelegt, dass Sie flexibel die Intensität variieren können.

Unser Verfahren für die ausgewogene Rezeptur und die homogene Verteilung der farbgebenden Ionen im Gefüge beschreiben wir als Multi Additive Technology®. Die Farb- und Transluzenzwirkung entsteht durch die Wechselwirkung des Lichts, mit dem durch Farbaditive modifizierten Zirkongefüge. Durch eine präzise Reduzierung der Additive in den Schichten steuern wir die Lichtbrechung. So erhalten Sie einen natürlichen Transluzenzverlauf, und in der Zahnschneide entfaltet das kubische Zirkonoxid seine volle Lichtdurchlässigkeit. **ZT**



Abb. 2: Anterior, gefräst als Pontic (geschlossene Form) aus DD cubeX²® ML. Unterbelichtung auf Light Pad. Quelle: F&E, Dental Direkt. Spektrophotometer an 1 mm dicken, polierten Proben aus Farbe A3. Werte variieren und sind bei hellen Farben höher.

ZT Adresse

Dental Direkt GmbH
Industriezentrum 106 – 108
32139 Spenge
Tel.: 05225 86319-0
Fax: 05225 86319-99
info@dentaldirekt.de
www.dentaldirekt.de

Qualität, die bleibt

Die ARTIDISC® ist präzise und wirtschaftlich.



Die ARTIDISC® Artikulationsplatte von Mälzer Dental ersetzt den Gipssockel aus der Mater absolut präzise und schließt unnötige Passungsrisiken durch Gipsexpansion aus. Sie überzeugt durch exakte Adaption an das jeweilige Gleichschaltungssystem und ist unverzichtbar für die Anfertigung der Modelle im Artikulator. Der schlagfertige Präzisionskunststoff adaptiert verzugsfrei an der Sockelplatte und sorgt so für eine gleichbleibende Qualität bei der Artikulation der Modelle im Artikulator, und ein sicheres Lösen und Repolieren der Modelle ist gewährleistet. Die Handhabung ist schnell, einfach und wirtschaftlich, da die ARTIDISC® Artikulationsplatten nach Gebrauch direkt wiederverwendet werden können. „Wirtschaftliche Arbeitsmaterialien werden in

Zukunft an Bedeutung gewinnen“, ist sich Carsten Althaus, Geschäftsführer von Mälzer Dental, sicher. „Der Druck auf die Labore ist enorm, auf der einen Seite wirtschaftlich zu arbeiten, auf der anderen Seite aber weiterhin hochpräzise Arbeiten abzuliefern.“

Die Platten sind wiederverwendbar und in bunter Farbvielfalt zu haben. Erhältlich sind die ARTIDISC® Artikulationsplatten für die gängigen Systeme ADESSOSPLIT®, Splitex® und KaVo. **ZT**

ZT Adresse

Mälzer Dental
Schlesierweg 27
31515 Wunstorf
Tel.: 05033 963099-0
Fax: 05033 963099-99
info@maelzer-dental.de
www.maelzer-dental.de